WAS BEDEUTET A C T ?

A C T heißt Handle und Spiele — und führe Regie über dein Leben!

WAS MACHT A C T ?

A C T eröffnet künstlerische Experimentierfelder in Schulen und Kultureinrichtungen und macht so Vielfalt zum Glücksfall. ACT setzt nachhaltig Impulse für künstlerisches, partizipatives Lernen an Schulen. Dabei geht es im Kern auch um ein zeitgemäßes Umdenken von Bildung zu mehr Individualisierung, Partizipation und Kooperation.

Wir realisieren künstlerische Projekte an Berliner Schulen und Kultureinrichtungen und führen Weiterbildungen von Kunst- und Kulturschaffenden durch. Ab September bieten wir regelmäßig Workshops und Studientage für Lehrer_innen an, deren Erlös in die Projektarbeit fließen wird.

WER IST A C T?

A C T e.V. — Führe Regie über dein Leben! ist gemeinnützig und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Der Verein arbeitet nach dem Konzept von Maike Plath. [www.maikeplath.de] Die Lehrerin und Theaterpädagogin entwickelte während ihrer Zeit an einer Neuköllner Hauptschule ihr praxisnahes und wirkmächtiges Konzept. 2013 gab sie ihre Verbeamtung auf und ist seitdem im Vorstand des Vereins tätig.

2015 ist A C T aus dem Verein Mitspielgelegenheit e.V. hervorgegangen. Mitspielgelegenheit e.V. wurde 2008 von den Schauspielerinnen Katharina Heth und Stefanie López gegründet und realisierte innerhalb von neun Jahren 145 nachhaltige Projekte mit Kindern und Jugendlichen in Berlin.

Das Team von A C T besteht zum Großteil aus freiberuflichen Künstler_innen, Theaterpädagog_innen oder ehemaligen Lehrer_innen. Alle Teammitglieder sind erfahren in der Arbeit mit Jugendlichen nach dem ACT-Ansatz und durchlaufen kontinuierliche Weiterbildung.

WIE ARBEITET A C T ?

A C T arbeitet nach dem Ansatz von Maike Plath (biografisch partizipatives Theater).

Dazu:

A C T -Story als Film [4 Minuten] unter http://act-berlin.de/haltung/

WARUM MACHT ACT DIESE ARBEIT?

Unser Bildungssystem ist nicht zukunftsfähig. Unsere Schulen bilden in keiner Weise den Reichtum an Potenzialen ab, die die Kinder und Jugendlichen mitbringen. Gerade an sogenannten Brennpunktschulen wird die Überforderung aller Beteiligten deutlich. 10,9 Prozent der Berliner Schüler verlassen die Schule ohne Abschluss. ACT verfügt über ein praxis-



erprobtes, konkretes Konzept, das Vielfalt zum Ausgangspunkt nimmt und sie für alle Beteiligten als Ressource erlebbar macht. Dieses Konzept bringen wir mit Künstler_innen und Lehrer_innen in die Schulen.

ARBEITET ACT MIT GEFLÜCHTETEN?

Wir arbeiten mit allen Kindern und Jugendlichen, die uns in Berliner Schulen oder Kultureinrichtungen begegnen. Viele davon sind Geflüchtete, Kinder von Geflüchteten oder Zugewanderten. Unser Schwerpunkt liegt in den Bezirken Neukölln, Wedding und Lichtenberg.

Es ist Teil unserer Arbeit, die Jugendlichen nicht mit Labeln zu versehen wie Migrant, Flüchtling, Kopftuchmädchen, Nazi, ...

Wir verschaffen Jugendlichen, die in der Gesellschaft als defizitär wahrgenommen werden, eine Stimme.

Mehr dazu im taz-Interview unter:

http://act-berlin.de/erfolge/#oeffentlichkeit

Mit einem Jahresprojekt von A C T werden durchschnittlich 20 junge Menschen erreicht. Sie erleben gemeinsam insgesamt 210 Stunden A C T, das sind 428,30 Euro pro Stunde und 21,42 Euro pro Kind. Die sozialen Folgekosten für eine gescheiterte Bildungsbiografie liegen in Deutschland bei bis zu 246.277,75 Euro (Studie: Rita Horvey: Lohnt sich Bildung? von 2015).

WIE FINANZIERT SICH ACT?

A C T ist gemeinnützig und finanziert sich zu 95 Prozent aus Spenden und Fördermitteln. Alle Projekte sind für die Teilnehmenden kostenfrei, damit wir alle Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft erreichen können.

ACT erhält keine staatlichen Zuschüsse. Ab September 2016 bieten wir auf Grund der hohen Nachfrage ACT-Workshops für Lehrer_innen und Künstler_innen an. Die Einnahmen fließen in die Arbeit von ACT e.V.

Weitere Informationen unter:

www.act-berlin.de www.facebook.com/actberlin.de

K o n t a k t :
Anna Maria Weber
a.m.weber@act-berlin.de

C C